



Sven Rathjens
HTG Therapiezentrum GmbH
Tilsitstraße 2-4
23569 Lübeck
Tel. +49 451 60855-60
luebeck@htg-therapiezentrum.de
www.htg-therapiezentrum.de

Presseinformation

Lübeck, 16. September 2019

Neuer Therapieansatz für Kinder mit Autismus im HTG Therapiezentrum Lübeck-Kücknitz

Im HTG Therapiezentrum wird seit dem 1.8.2019 eine in Deutschland bislang einmalige Therapieform zur Förderung von Kindern mit der Autismus-Spektrum-Störung (ASS) angeboten. Immer häufiger diagnostizieren Ärzte diese Erkrankung schon bei Kleinkindern im Alter von zwölf bis 60 Monaten. Neue Perspektiven für Eltern betroffener Kinder eröffnet jetzt das Behandlungsangebot am HTG-Standort Lübeck-Kücknitz: Es ist die erste Praxis Deutschlands, die eine Therapie nach dem sogenannten Early-Start-Denver-Model (ESDM) anbietet, welche von der zertifizierten Therapeutin Miriam Bräuer durchgeführt wird. Studien bestätigen die hohe Wirksamkeit des ESDM im Vergleich mit verschiedenen herkömmlichen Therapiemethoden.

Im Kern geht es bei dem ESDM darum, über den natürlichen Spieltrieb des Kindes dessen Eigenmotivation zu steigern und sie für die Erreichung der Therapieziele zu nutzen. Miriam Bräuer erklärt: „Für das Kind ist es, als würden wir einfach miteinander spielen. In Wahrheit baue ich die gesetzten Therapieziele in kindlich interessante Übungen ein. Dadurch folgt das ESDM den Interessen des Kindes, es kann sich ganz automatisch länger auf die Tätigkeit konzentrieren und Neues leichter erlernen.“ Die spielerischen Aktivitäten selbst sind mit Blick auf größtmögliche Abwechslung ausgewählt, um die Neugier der kleinen Patienten aufrecht zu erhalten. So wechseln Aktivitäten am Tisch sich mit jenen am Boden ab, immer wieder kann das Kind selbst auswählen, was es spielen möchte. „Wichtig ist auch, dass der Rest des Raums reizarm ausgestattet ist. Das reduziert Ablenkungen und wir können uns besser auf die Übung fokussieren“, so Bräuer.



Als „Co-Therapeuten“ können Eltern das ESDM im Alltag anwenden

Die Dauer der Behandlung nach dem ESDM hängt stark von der individuellen Entwicklung des Kindes ab. Nach dem Erstgespräch und der ersten Einschätzung des Entwicklungsstandes des Kindes wird alle drei Monate der Entwicklungsstand neu überprüft und es werden 20–30 individuelle, neue Ziele formuliert. Die Ziele, an denen die Spezialistin in den folgenden Wochen arbeitet, decken die verschiedensten Bereiche ab, darunter Kommunikation, Imitation, Spielverhalten, Grob- und Feinmotorik sowie soziale Fähigkeiten oder Selbstständigkeit. „Das Besondere an dem ESDM ist auch, dass Eltern die Methoden dieser Therapie in allen alltäglichen Lebensbereichen selbst mit ihrem Kind anwenden können, egal ob beim morgendlichen Anziehen, auf dem Spielplatz oder beim gemeinsamen Abendessen“, sagt Bräuer. Voraussetzung dafür ist allerdings die aktive Einbeziehung der Eltern in die Therapieinhalte. Im besten Fall seien die beiden dann wie Co-Therapeuten für ihren Nachwuchs und könnten auch eigenständig mit ihrem Kind das in der Praxis Erlernte üben, beschreibt Bräuer. Spätestens mit Beginn des sechsten Lebensjahres des Kindes endet die ESDM-Behandlung. Alles danach hängt stark von den Gegebenheiten, Wünschen und Bedürfnissen der jeweiligen Familie ab.

Studien belegen die Wirksamkeit des ESDM

In verschiedensten Studien* der University of Washington wurde herausgefunden, dass sich bei Kindern, die mit dem ESDM-Interventionsprogramm behandelt wurden, im Schnitt der IQ um 18 Punkte steigerte (zum Vergleich: Kinder in anderen kommunikationsbasierten Programmen steigerten ihren IQ um lediglich vier Punkte). Die Kinder machten sowohl im kognitiven und kommunikativen sprachlichen Bereich als auch im anpassungsfähigen Verhalten bessere Fortschritte als Kinder, die andere kommunikationsbasierte Programme erhielten.

Voraussetzung für die ESDM-Therapie im HTG Therapiezentrum ist eine ärztliche Verordnung zum Beispiel durch den Hausarzt, nach abgesicherter Diagnosestellung. Weitere Informationen für interessierte Eltern: Tel. +49 451 1608556-0 oder unter www.htg-therapiezentrum.de



Kontakt für Presseanfragen:

Geschäftsführer Herr Rathjens und sein Team, Tel. +49 451 1608556-0.

Über das HTG Therapiezentrum Lübeck-Kücknitz

Der Standort Lübeck-Kücknitz bietet nicht nur die klassischen Leistungen der Fachbereiche Ergotherapie, Physiotherapie sowie unterschiedliche Kursprogramme zur Gesundheitsprävention an, sondern auch die in Deutschland bislang einmalige ESDM-Therapieform zur Förderung von Kindern mit der Autismus-Spektrum-Störung (ASS). Das Team an diesem Standort besteht derzeit aus sieben Mitarbeitern und wird seit dem 1.8.2019 von der zertifizierten ESDM-Therapeutin Miriam Bräuer unterstützt.

Über das HTG Therapiezentrum

An den drei Standorten Lübeck, Norderstedt und Magdeburg werden die klassischen Leistungen der Fachbereiche Ergotherapie und Physiotherapie sowie ein unterschiedliches Kursprogramme zur Gesundheitsprävention angeboten. Das professionelle Therapeutenteam erwartet die Patienten in einer angenehmen und entspannten Atmosphäre. Hier steht der Mensch im Mittelpunkt und Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden ist das definierte Ziel der Praxis.

* <http://pediatrics.aappublications.org/content/125/1/e17.abstract>